

Militärärztlicher Verlag  
von  
**August Hirschwald**  
in Berlin.

[22545.]

**Esmarch, Dr. F.**, Geh. Med.-Rath, Prof. in Kiel, Verbandplatz und Feldlazareth. Vorlesungen für angehende Militärärzte. gr. 8. Mit 4 Tafeln und 48 Holzschnitten. 1868. 1  $\mathfrak{r}$  15 Sg.

**Gurlt, Prof. Dr. E.**, Leitfaden für Operationsübungen am Cadaver und deren Verwerthung beim lebenden Menschen. Zweite Auflage. 8. 1870. Cart. 1  $\mathfrak{r}$ . — militair-chirurgische Fragmente. Mit Holzschnitten. gr. 8. 1864. 8 Sg.

**Heine, Dr. C.**, die Schussverletzungen der unteren Extremitäten. Nach eigenen Erfahrungen. 8. 1866. 2  $\mathfrak{r}$  20 Sg.

**Langenbeck, Geh. Med.-Rath Prof. Dr. B. v.**, über die Schussfracturen der Gelenke und ihre Behandlung. 8. 1868. 12 Sg.

**Leitfaden** zum Unterrichte der in der Königl. Preussischen Armee auszubildenden Lazareth-Gehülften. Fünfte verbesserte und vermehrte Auflage. kl. 8. 1868. Baarpreis: 15 Sg.

**Löffler, Dr. F.**, Königl. preuss. Generalarzt, das Preussische Militair-Sanitätswesen und seine Reform nach der Kriegserfahrung von 1866. Auf allerhöchste Anregung und mit Benutzung amtlicher Quellen. I. Theil: Die freiwillige Krankenpflege und die Genfer Convention. gr. 8. 1868. 20 Sg. II. Theil: Der Sanitätsdienst und seine Organisation. gr. 8. 1869. 2  $\mathfrak{r}$  20 Sg.

— Generalbericht über den Gesundheitsdienst im Feldzuge gegen Dänemark 1864. 2 Lieferungen. Mit 20 Holzschnitten. gr. 8. 1866/67. 2  $\mathfrak{r}$  10 Sg.

— über die heutige Aufgabe der militair-ärztlichen Bildungsanstalten. Rede. 8. 1869. 6 Sg.

— Grundsätze und Regeln für die Behandlung der Schusswunden im Kriege. Ein Beitrag zur Kriegsbereitschaft. Zwei Abtheilungen. (1. Auf dem Schlachtfelde. 2. Im Feldlazareth.) gr. 8. 1859. 1  $\mathfrak{r}$  15 Sg.

**Lücke, Prof. Dr. A.**, kriegschirurgische Aphorismen aus dem zweiten schleswig-holsteinschen Kriege im Jahre 1864. Mit 3 lithographirten Tafeln und Holzschnitten. gr. 8. 1865. 1  $\mathfrak{r}$  10 Sg.

**Ochwadt, Ober-Stabsarzt Dr. A.**, Beiträge zur Militair-Hygiene im Kriege und im Frieden. 8. 1868. 1  $\mathfrak{r}$  20 Sg.

**Pharmacopoea militaris borussica.** Editio quarta. 12. 1868. Baarpreis: 8 Sg.

**Prager, Dr. C. J.**, das preussische Militair-Medicinal-Wesen in seiner gegenwärtigen Gestalt systematisch dargestellt. gr. 8. 1864. 5  $\mathfrak{r}$  10 Sg. Ergänzungsheft. 1  $\mathfrak{r}$  10 Sg.

**Ravoth, Dr. F. W.**, Compendium der Bandagenlehre. Mit 138 Holzschnitten. Zweite Auflage. gr. 8. 1870. 28 Sg.

**Roser, W.**, Prof. in Marburg, sieben Abhandlungen über Fortschritte und Verirrungen der Kriegschirurgie. (Separatabdruck.) 8. 1867. 8 Sg.

**Roth, Dr. W.**, amtliche und freiwillige Krankenpflege. 8. 1867. 6 Sg.

**Stahmann, Ober-Stabsarzt Dr.**, militairärztliche Fragmente und Reminiscenzen aus dem österreichisch-preussischen Feldzuge 1866. gr. 8. 1868. 1  $\mathfrak{r}$ .

**Wichtige Neuigkeit!**

[22546.]

In meinem Verlage erschien soeben:

**Panorama-Karte**  
der  
**deutsch-französischen**  
**Grenzländer.**

Gez. von **Meinhardt.**

Grösstes Royal-Medianformat (21½", 27½" rhein.) in fünf Farben gedruckt. Preis nur 20 Sg ord. mit 50% und 11/10.

Diese prachtvolle Karte, welche in jener ganz modernen, so ungemein anschaulichen, selbst Frauen und Kindern leicht verständlichen Manier entworfen ist, bei der das ganze Terrain aus der Vogelschau aufgenommen erscheint, die Berge sich im Relief abheben, Ortschaften durch Häusergruppen, Festungen durch Schanzzeichnungen angedeutet sind, steht nicht nur an äusserer, fast den Eindruck eines Kunstwerks machender Schönheit einzig da, sondern wird, von einem hochrenommirten Kartographen entworfen, auch an topographischer Correctheit, Ausführlichkeit und Deutlichkeit wenige ihres Gleichen haben. Auf keiner anderen Karte lassen sich Truppenbewegungen so bequem verfolgen, wie auf dieser. Sie reicht vom Lager von Chalons bis fast an die böhmische Grenze, und von Zürich bis über die Mainlinie hinaus, umfasst also unzweifelhaft das

**ganze muthmassliche Kriegstheater!**

Ausländische Handlungen mache ich besonders darauf aufmerksam, dass die Karte mit deutschen, französischen und englischen Unterschriften versehen ist, sich also auch zum Verkauf an Nichtdeutsche vorzüglich eignet.

Die blosse Auslage im Schaufenster oder dergl. muss zahllose Käufer der meisterhaften Karte herbeilocken.

*Colportagehandlungen, deren Geschäft in unruhigen Zeiten ja ganz darniederliegt, werden sich durch die Colportage der Karte einen grossen und fortgesetzten Gewinn verschaffen können.*

Ich bitte, umgehend, event. direct per Post oder Telegraph, zu bestellen, jedoch nur dann

à cond. zu verlangen, wenn gleichzeitig fest bestellt wird.

Hochachtungsvoll und ergebenst  
Berlin, im Juli 1870.

**Ludwig Julius Heymann.**  
Mauerstrasse 26.

[22547.] In unserem Verlage erscheint:  
Motto: Auf, deutsche Brüder, haltet  
Wacht.  
An Eurer Väter Erbe!

**Geschichte**  
des  
**deutsch-französischen**  
**Krieges.**

Chronologische Uebersicht

aller Actenstücke, Erlasse, politischer und strategischer Berichte, der verschiedenen Aeusserungen der Presse, sowie der Stimmen aus den Völkern, in Bezug auf Entstehung und Führung des Krieges vom Beginn der entstandenen Verwickelungen im Juli 1870 an.

Unter Mitwirkung eigener Bericht-  
erstatter  
für das deutsche Volk dargestellt.

Die schöne Behandlung, welche unserem deutschen Volke von Seiten der französischen Regierung zu Theil wurde, mahnt uns an die Demüthigung, die unsere Väter am Anfang dieses Jahrhunderts erdulden mussten, sie mahnt uns aber auch, einmüthig und kräftig solches zurückzuweisen.

Wir entgehen heute der langen Zeit der Schmach und Schande, die damals nothwendig war, um unsere Vorfahren zu einigen zum Kampf gegen äussere Zwangherrschaft; wir stehen heute auf, um das Joch, das der alte Erbfeind uns erst auferlegen will, abzuwerfen und ihm die verdiente Züchtigung zu geben.

Es muss von hohem Interesse sein, diesem freudigen Beginnen auf dem Fusse zu folgen, und mit diesem Gedanken weihen wir unser Werk dem deutschen Volke.

Dieses Werk erscheint in Lieferungen à 2½ N $\mathfrak{r}$  ord.; in Rechnung mit 25%, baar mit 40% Rabatt, an Freiemplaren bewilligen wir 13/12, 28/25, 58/50, 120/100.

Bestellungen von 58/50 Exempl. an werden umgehend direct frei zugesandt, wenn dem Auftrage der Betrag beigefügt ist.

Die vorliegende erste Lieferung umfasst:  
I. Die Candidatur des Prinzen Leopold von Hohenzollern für den spanischen Thron und deren nächste Wirkungen.

II. Das Erwachen der deutschen Nation.

III. Stimmen aus dem Volke.

a. Deutschland, b. Oesterreich, c. Frankreich, d. England und Amerika, e. Spanien.

IV. Aeusserungen der Presse.

Wir erbitten Ihre gef. Verwendung und zeichnen

Hochachtungsvoll

Leipzig, im Juli 1870.

**Serbe'sche Verlagshdlg.**  
356\*